

Sehr geehrter Herr Präsident Kottmann, verehrte Majestäten liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder

der Schützenverein Lotte von 1659 e. V feiert an diesem Wochenende sein 350 Bestehen.

Die heutige Kranzniederlegung am Ehrenmal bildet eine Ausnahme im ansonsten fröhlichen, bunten Treiben. Unser Anliegen ist ernst und würdevoll Wir haben uns hier versammelt, um der Toten zu gedenken, die unser Verein im Laufe seiner Geschichte zu beklagen hatte.

Bei diesem Gedenken steht die Erinnerung unter dem Aspekt des Dankes und der Anerkennung der Leistungen, die in der langjährigen Vereinsgeschichte zum Teil unter schwierigen Bedingungen erreicht wurden. Wenn wir an diesem Tag gemeinsam der Toten gedenken, gemeinsam um sie trauern, haben wir uns nicht nur der Vergangenheit, sondern vielmehr deren Vermächtnis zu stellen. Die Ehrung seiner Toten erhebt ein Volk und ist Merkmal aller Kulturen. Für die heutigen Aktiven ist es eine Selbstverständlichkeit, den Verstorbenen für alles zu danken, was sie für unseren Schützenverein geleistet haben. Ohne ihr Wirken gäbe es den Schützenverein Lotte in der heutigen Form nicht. Wir sagen Dank für ihre Leistungen und ihre Opferbereitschaft und drücken unsere Verbundenheit über den Tod hinaus aus. Denn Menschen leben für uns weiter, wenn wir uns an sie erinnern. Als Ehrenpräsident ist es mir eine besondere Genugtuung, diese Würdigung hier und heute vornehmen zu dürfen

Ich danke ihnen für ihre Aufmerksamkeit.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, ich bitte sie, im ehrenden Gedenken an unsere Verstorbenen in aller Stille zu verweilen. Ich werde nun am Ehrenmal den Kranz niederlegen.